

Seelsorgeverband Dornach-Gempen-Hochwald



Plarant

Mit Jesus unterwegs im Labyrinth des Lebens. Erstkommunion 2019.

AGENDA

DORNACH

Karsamstag, 20. April

- 15.30 Gottesdienst mit Kommunion im Spital Dornach
- 21.00 Osternachtfeier mit Osterfeuer, mitgestaltet von Raphael Ilg, Oboe, und Sandra Thomi, Orgel, anschliessend Eiertütchen

Ostersonntag, 21. April

- 10.30 Festlicher Ostergottesdienst mit Eucharistie, mitgestaltet vom Cäcilienchor mit der Missa Amicitiae von Co Vriend; Raphael Ilg, Oboe, Sandra Thomi, Orgel, und Sebastián León, Gesang, mit Werken von Telemann.

- 18.00 Gottesdienst mit Eucharistie im Kloster Dornach

Ostermontag, 22. April

- 10.30 Gottesdienst mit Eucharistie

Dienstag, 23. April

- 18.30 Vernissage Ausstellung 100 Jahre Silja Walter im Heimatmuseum

Freitag, 26. April

- 15.00 Gottesdienst mit Kommunion im APH Wollmatt
- 15.00 Chrabbeltreff im Pfarreisaal

Samstag, 27. April

- 15.30 Gottesdienst mit Eucharistie im Spital Dornach

Sonntag, 28. April

- 9.30 Besammlung der Erstkommunikanten im Pfarreisaal
- 10.00 Einzug vom Bruggweg her und festlicher Gottesdienst, anschliessend Apéro

- 18.00 Gottesdienst mit Eucharistie im Kloster Dornach

Freitag, 3. Mai

- 19.00 Gottesdienst mit Eucharistie Nachhaltung für Silvan Kilcher-Biedermann und Ernst Dobler-Wagner
JM für Erika Knapp-Graf und Josef Raeber
Gest. JM für Elisabeth und Paul Hägeli-Meyer; Helena Zeltner, Leonz und Rosa Zeltner-Meier

GEMPEN

Karsamstag, 20. April

- 21.00 Osternachtfeier mit Osterfeuer, Familiengottesdienst, anschliessend Eiertütchen

HOCHWALD

Karsamstag, 20. April

- 21.00 Osternachtfeier mit Osterfeuer, Taufenerneuerung und Kommunionfeier, anschliessend Eiertütchen

Ostersonntag, 21. April

- 9.15 Gottesdienst mit Eucharistie, mitgestaltet von Raphael Ilg, Oboe, und Sandra Thomi, Orgel

Ostermontag, 22. April

- 9.15 Gottesdienst mit Eucharistie

Sonntag, 28. April

- 10.30 reformierter Gottesdienst, mitgestaltet vom Chor «VoceViva»
- 10.30 Tauffeier in der Kapelle

Mittwoch, 1. Mai

- 9.00 Gottesdienst mit Eucharistie

begleitet. Am Anfang war er einigen noch etwas fremd, aber dann wurde er ein vertrauter Freund und nun ist er ihr Gastgeber – es ist Jesus Christus.

Im Leben sind wir immer unterwegs, aber selten ist ein Weg so feierlich gestaltet wie an der Erstkommunion. Und nur selten führt uns unser Weg im Leben so direkt und ohne Umwege auf ein Ziel hin. Deshalb heisst das Thema der diesjährigen Erstkommunion nicht: «Mit Jesus geht es immer gerade aus», sondern «Mit Jesus unterwegs im Labyrinth des Lebens». Das Labyrinth ist ein uraltes Symbol. Der Weg beginnt ausser und das Ziel ist die Mitte. Manchmal ist man ganz nahe an der Mitte, aber dann führt uns der Weg wieder weit weg vom Ziel. Wenn wir nicht aufgeben und weitergehen, kommen wir zum Ziel. So ist es auch auf unserem Lebensweg.

Die Kinder freuen sich nun auf das Fest der heiligen Erstkommunion und laden Sie alle herzlich zu dieser Feier am Sonntag, 28. April, um 10.00 Uhr in der Kirche Dornach ein. Seien Sie gespannt und feiern Sie gemeinsam mit den Kindern diese wichtige Station auf ihrem Lebensweg. *Ute Küry und Doris Vögli, Katechetinnen*

Von Herzen wünschen wir unseren Erstkommunikanten einen unvergesslichen Festtag. Wir danken unseren Katechetinnen Ute Küry und Doris Vögli für die engagierte Vorbereitung und Begleitung der Kinder. Vielen Dank dem Musikverein Concordia für die Einzugsbegleitung und das alljährliche Ständeli nach dem Gottesdienst und den Helferinnen, die den Apéro servieren.

Die Opfer sind bestimmt

- 20.–22.4.: Christen im Nahen Osten
- 28.4.: Kinderprojekt Fastenopfer



Kloster Fahr/www.siljawalter.ch

Ausstellung «100 Jahre Silja Walter» 23. April bis 19. Mai im Heimatmuseum Schwarzbubenland, Dornach
Öffnungszeiten: Mi 17.00–19.30 Uhr, Sa, 14.00–18.00 Uhr, So, 14.00–17.30 Uhr
Die Ausstellung wird am 23. April um 18.30 Uhr mit einer Vernissage eröffnet: Vortrag von Dr. Ulrike Wolitz. Sie ist Herausgeberin des Werkes von Silja Walter und erzählt uns mehr über diese Ordensfrau und Schriftstellerin. Musi-

kalische Gestaltung: Sandra Thomi, Klavier; Annina Frey, Querflöte.

Flyer zum Gesamtprogramm anlässlich «100 Jahre Silja Walter» liegen in den Pfarrkirchen auf.

«Der Engel» von Silja Walter

Am Sonntag, 5. Mai, um 20.30 Uhr zeigt das Theater 58 in unserer Dornacher Pfarrkirche das Schauspiel «Der Engel» von Silja Walter.

Gempen

Dank allen Helferinnen/ern

Am 7. April durften wir in Gempen durch die Mithilfe vieler Freiwilligen in der Kirche einen schönen Gottesdienst und im Feuerwehrmagazin ein feines Risotto mit Kaffee und Kuchen geniessen. Allen, die zu diesem gfreuten Gemeinschaftserlebnis beigetragen haben, ein herzliches Vergeltsgott!

Hochwald

Sakrament der Taufe

Am 28. April wird Sarina Bloch durch die Taufe in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Herzliche Gratulation den Eltern Daniel und Jeannine Bloch und der ganzen Familie alles Gute für die Zukunft.

Dank allen Helferinnen/ern

Am 31. März durften wir in Hochwald durch die Mithilfe vieler Freiwilligen in der Kirche einen schönen Gottesdienst und im Hobelträf ein feines Risotto mit Kaffee und Kuchen geniessen. Allen, die zu diesem gfreuten Gemeinschaftserlebnis beigetragen haben, ein herzliches Vergeltsgott!

Pfarreisekretariat

Monika von Wartburg, Tel. 061 701 16 33
Bruggweg 106, 4143 Dornach
mauritus@kirchedornach.ch
www.dogeho.ch

Sakristan/Hauswart Dornach

Robert Alge, Tel. 079 473 32 87

Seelsorgeteam

Thomas Wittkowski, Gemeindefeiler
Tel. 061 751 34 58
t.wittkowski@kirchedornach.ch
Wolfgang Müller, Diakon
Tel. 061 703 80 42
w.mueller@kirchedornach.ch
Ruedi Grolimund, 061 703 80 45
Katechet und Seelsorgemitarbeiter
r.grolimund@kirchedornach.ch
Ernst Eggenschwiler, 061 701 19 81
mitarbeitender Priester
eregg@intergga.ch

SEELSORGEVERBAND

Erstkommunion

Nach vielen Wochen der Vorbereitung ist nun endlich der Tag der Erstkommunion. Seit dem Herbst sind 31 Kinder aus unserem Seelsorgeverband einen langen Weg gegangen. An diversen

Mittwochnachmittagen und Samstagmorgen haben die Erstkommunikanten gemeinsam gebetet, Geschichten gehört, gesungen, gebastelt und natürlich auch Brot gebacken. Dabei waren sie nicht alleine unterwegs, sie wurden